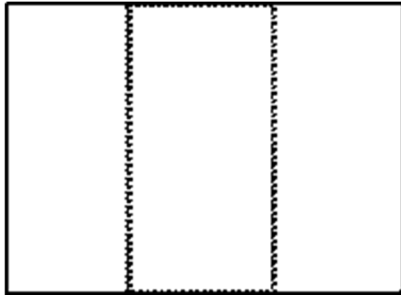
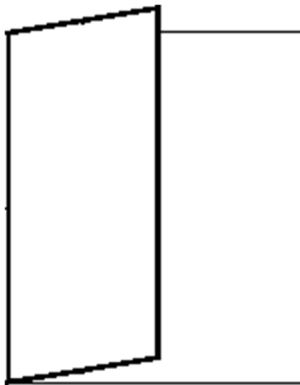


Wie Barak im Gefängnis können wir auch ein Kreuz aus einem Blatt Papier schneiden - mit nur einem einzigen Schnitt. Dazu musst Du zuvor ein DIN-A-4-Blatt folgendermaßen falten:

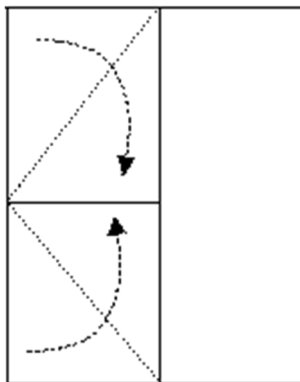
A. Knicke das Blatt Papier in drei ungefähr gleiche Teile, und streiche es wieder glatt:



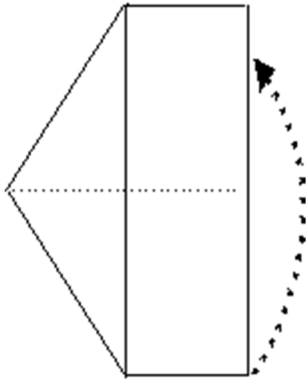
B. Falte nur das linke Drittel zur Mitte hin:



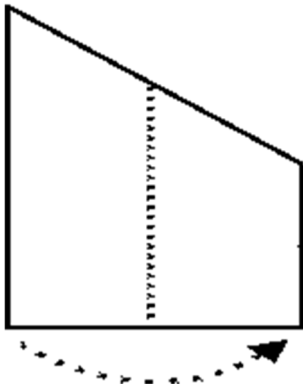
C. Nun falte daraus ein "Häuschen": Die obere linke Ecke zur Mitte, und die untere linke Ecke zur Mitte:



D. Nun faltest Du das "Häuschen" auf die Hälfte:



E. Dieses Papier musst Du noch einmal auf die Hälfte falten:



F. Nun kannst Du das (ziemlich dick gefaltete) Papier einfach, mit einem einzigen Schnitt, der Länge nach durchschneiden:



G. Beim Auffalten kommt nun die große Überraschung, die Barak das Leben rettete. Wir erhalten nämlich folgende Teile:

1. Das Kreuz - entstanden aus einem Schnitt.

2. Der Golgatha-Felsen, der in der Todesstunde Jesu genau in der Mitte zerborsten ist (entsprechend zu Matthäusevangelium 27,51).
3. Die Tafel oben am Kreuz, auf der INRI (Iesus Nazarenus Rex Iudaeorum = Jesus von Nazareth, König der Juden) stand
4. Der Speer, mit dem ein römischer Soldat Jesus in die Seite gestochen hat, um festzustellen, dass er schon tot war.
5. Zwei Würfel, mit denen die Soldaten gewürfelt haben, der Gewinner des Würfelspiels bekam das Gewand Jesu.
6. Der Mann, der mit Jesus zusammen gekreuzigt wurde und sich im Sterben noch Jesus zugewandt hat (der hieß übrigens Dismas).
7. Der Mann auf der anderen Seite, der auch mit Jesus zusammen gekreuzigt wurde und über Jesus im Sterben noch lästerte (der hieß Gesmas).

